

Mobile Applikationen für Unternehmen



Thomas Hächler von der «Stiftung Wendepunkt» gewann den Helikopter-Rundflug, der anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums der AS infotrack ausgelost wurde. Leandra Bruder (links) und Tamara Troxler (rechts) freuen sich mit dem Gewinner.

Die AS infotrack ist ein ganzheitlicher Informatik-Partner im Unterkulmer Zentrumsgebäude, der mit rund 100 KMU zusammenarbeitet und seit einigen Jahren regelmässig zu einem KMU-Apéro einlädt – kürzlich im Gewölbekeller des Hotels Herberge in Teufenthal. Die Unterkulmer AS infotrack feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum mit kundenorientierten Aktivitäten wie einem vierteljährlichen Jubiläums-Wettbewerb und der Verlosung eines Helikopter-Rundfluges am KMU-Event.

Te. Geschäftsführer Roger Müller freute sich über das erneut grosse Interesse an den aktuellen Themen wie mobiles Arbeiten, den Einsatz von verschiedenen Endgeräten und den ortsunabhängigen Datenzugriff über Business-Apps und moderne Web-Applikationen. Zudem informierten sie, welche Voraussetzungen dabei betreffend Hardware und Datensicherung zu beachten sind.

Zukunftsorientierte Apps und Web-Applikationen

Diese kundennahen Informationen

der AS infotrack, über jeweils ein aktuelles IT-Thema, werden sehr geschätzt, zumal die Anwendungsmöglichkeiten klar und verständlich erläutert werden. So informierte Pascal Müller, Bereichsleiter Software Engineering, über die nahezu uneingeschränkten Lösungsmöglichkeiten, die in der Softwareentwicklung denkbar sind. Er berichtete über die Thematik «Industrie 4.0», die Unterschiede und Nutzen einer webbasierten oder mobilen Lösung und den Aufwand, mit dem bei der Umsetzung zu rechnen ist.

Bei einer Live Demo erhielten die Teilnehmenden Einblick in das Kundenprojekt der alimentavera. «Unser Kerngeschäft ist die Prüfung, Erstellung und Übersetzung von Lebensmittel-Kennzeichnungen. Für die Aufarbeitung der Aufträge arbeiten wir mit einer modernen und auf uns zugeschnittenen Web-Applikation der AS infotrack», hält Frank Roth, Geschäftsführer der alimentavera bereits im Vorfeld fest. Mit der neuen Applikation werden die Business-Prozesse vereinheitlicht, die Kommunikation mit Kunden, Freelancern und Mitar-

beitenden zentralisiert und der Qualitäts-Prozess und Auswertungen integriert. Andreas Gurtner, Bereichsleiter ICT-Services, kümmert sich täglich um die IT-Infrastruktur der Kundschaft. «Mit den mobilen Apps und Geräten stehen die KMU vor neuen Herausforderungen. Wird eine Anwendung intern oder extern genutzt, müssen infrastrukturell andere Punkte berücksichtigt werden», erklärt Andreas Gurtner. Er weist auf die Verfügbarkeit, Performance und Sicherheit hin und zeigt auf, wie diese Anforderungen erfüllt werden.

Mobile Informationen bei sicherheitspolizeilichen Einsätzen

Adj Daniel Heggli, ehemaliger Chef der Sondereinheit ARGUS, äusserte sich über den Einsatz dieser exzellent ausgebildeten Einheit. «Wenn es nichts mehr zu diskutieren gibt, kommt die Sondereinheit ARGUS zum Einsatz. Um richtig und schnell zu reagieren, sind wir auf präzise Informationen angewiesen. Diese stehen uns jederzeit mobil zur Verfügung», so Daniel Heggli.

Die AS infotrack überzeugt durch ihre Vielseitigkeit

Das inhabergeführte Unternehmen überzeugt durch die persönliche Beratung und Betreuung der Kundschaft und verfügt über ein motiviertes und flexibles Team von rund 20 Mitarbeitenden. Ihre Dienstleistungen von der Hardwarebeschaffung über die Installation von Standardsoftware bis zur individuellen Programmierung machen die AS infotrack zu einem ganzheitlichen IT-Partner für KMU und Organisationen. «Den heute angesprochenen mobilen Applikationen gehört die Zukunft», zeigte sich Roger Müller in seinem Schlusswort überzeugt und leitete damit zum Apéro und zu weiteren ungezwungenen Diskussionsrunden über.



Geschäftsführer Roger Müller begrüßte zum KMU-Apéro der AS infotrack im Gewölbekeller des Hotels Herberge in Teufenthal.



Pascal Müller, Bereichsleiter Software Engineering, erklärte den nahezu grenzenlosen Einsatz mobiler Applikationen.